

NACHSORGE NACH EINER ENDOSKOPIE

SEHR GEEHRTE PATIENTIN, SEHR GEEHRTER PATIENT,

BEI IHNEN WURDE HEUTE, AM [REDACTED] eine endoskopische Untersuchung unter Gabe eines Beruhigungs- und/oder Narkosemittels durchgeführt. Damit sind Ihre Aufmerksamkeit und Reaktionsvermögen in den nächsten 24 Stunden vermindert.

Sie dürfen die Praxis **nicht ohne eine Begleitung** verlassen. Auch die Heimfahrt allein im Taxi ist nicht möglich. Sie dürfen bis **24 Stunden** nach der Untersuchung **nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen** (auch nicht als Fußgänger oder Radfahrer), kein Auto führen und keine Maschinen bedienen. Sie sollten keine wichtigen Entscheidungen treffen. **Sie sind nicht arbeitsfähig**. Wir stellen Ihnen eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung für den Tag der Vorbereitung, den Untersuchungstag und bei Bedarf auch für den Folgetag aus.

Heute sollten Sie nur leichte Kost, möglichst in kleinen Portionen zu sich nehmen. Bitte fettige, schwer verdauliche, scharf gewürzte und blähende Speisen vermeiden. Eine Tasse Tee und ein kurzer Spaziergang (möglichst in Begleitung) reguliert die Darmtätigkeit und regt den Kreislauf an.

Wir haben bei Ihnen eine Polypentfernung (Polypektomie) vorgenommen oder umfangreich Biopsien entnommen. Bitte befolgen Sie unbedingt die zusätzlichen Hinweise:

In den nächsten 24 Stunden:

- Nehmen Sie nur Schonkost wie z.B. Püree, Nudeln, Toastbrot in kleinen Portionen zu sich.
- Fahren Sie bitte kein Auto.

In den nächsten 48 Stunden:

Unterlassen Sie bitte ungewohnte körperliche Anstrengungen (Gartenarbeit, schweres Heben, sportliche Aktivitäten usw.).

In den kommenden 2 Wochen:

- Ist das Fliegen mit dem Flugzeug zu vermeiden.
- Unterlassen Sie Saunagänge und heiße Bäder.
- Gehen Sie nicht mit Wärme an den Bauch (Keine Wärmflasche, Heizkissen, Kirschkernkissen usw.).

Treten in den nächsten Tagen **Bauchschmerzen, Fieber, Schüttelfrost, Kreislaufbeschwerden, Blutabgang** oder andere, hier nicht beschriebene Komplikationen auf, melden Sie sich bitte **umgehend in unserer Praxis** oder im **nächstgelegenen Krankenhaus**. Bei kontinuierlicher Zunahme oder ungewöhnlich starken Schmerzen rufen Sie bitte über die **112** die Feuerwehr.

PRAXIS GASTROENTEROLOGIE BERLIN NORD

DOMINIKUS-KRANKENHAUS IN 13467 BERLIN, KURHAUSSTR. 30-34

TELEFON RETTUNGSSTELLE

TELEFONZENTRALE

HUMBOLDTKRANKENHAUS IN 13509 BERLIN, AM NORDGRABEN 2

ADMINISTRATIVE AUFNAHME

TELEFONZENTRALE

KLINIK HENNIGSDORF IN 16761 HENNIGSDORF, MARWITZER STR. 91

KLINIK ORANIENBURG IN 16515 ORANIENBURG, ROBERT-KOCH-STR. 2-12

☎ 030-405 333 08

☎ 030-409 239 0

☎ 030-409 20

☎ 030-130 121 703

☎ 030-130 121 735

☎ 030-130 120

☎ 03302-545 0

☎ 03301-660